

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 106 (1988)
Heft: 16

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wettbewerbe

Schweizerischer Bankverein in Biel

Der Schweizerische Bankverein will seinen Sitz am Zentralplatz in Biel erweitern und führt dazu einen öffentlichen Architekturwettbewerb durch. Teilnahmeberechtigt sind Architekten und Architektinnen, die seit dem 1.1. 1987 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in den Amtsbezirken Aarberg, Biel, Büren, Courtelary, Lebern, Moutier, La Neuveville und Nidau haben.

Das Wettbewerbsprogramm kann beim Empfang des Schweizerischen Bankvereins

oder beim Direktionssekretariat am Zentralplatz in Biel kostenlos bezogen werden. Es wird auf Anfrage auch zugestellt.

Die Anmeldung für die Teilnahme muss bis spätestens am 21. April 1988 erfolgen.

Abgabe der Wettbewerbsunterlagen ab 2. Mai 1988, Abgabetermin ist der 14. Oktober 1988.

St. Gallische Kantonbank Rheineck

Die St. Gallische Kantonbank Rheineck veranstaltete unter fünf eingeladenen Architekten einen Projektwettbewerb für die Errichtung eines neuen Bankgebäudes.

In einer ersten Bewertung im Juli 1987 musste das Preisgericht zwei Projekte von der Preiserteilung ausschliessen.

Ergebnis: 1. Preis: Bächtold+Baumgartner, Rorschach; 2. Preis: F. Bereuter, Rorschach; Ankauf: Hubert Bischoff, St. Margrethen.

In Übereinstimmung mit dem Preisgericht hat die Bankbehörde daraufhin die Überarbeitung sämtlicher Projekte beschlossen. Nach einer zweiten Beurteilungsrunde empfiehlt nun das Preisgericht der Bauherrschaft, das Projekt von Hubert Bischoff (Mitarbeiter: Urs Weber, Ivo Walt, Karin Hasler) weiterbearbeiten zu lassen.

Fachpreisrichter waren Robert Bamert, St. Gallen, Walter Heeb, St. Gallen, Rolf Prim, St. Gallen.

Korrigenda: Heft 13/88

Waldsterben: Aussagekraft üblicher Schadenangaben (R. Weiersmüller)

Durch ein bedauerliches Missverständnis wurden im genannten Artikel falsche Bildlegenden verwendet. Wir veröffentlichen hier nochmals die Bilder mit den zutreffenden Legenden sowie das Literaturverzeichnis

mit den richtigen Referenzen, auf welche im Artikel Bezug genommen wird. (Red.)

Bilder 2–4 aus EAFV-Bericht Nr. 283 (1986).

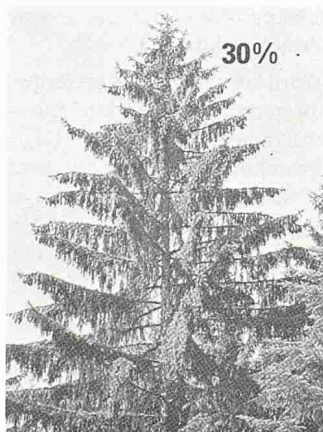


Bild 1. Mit 30% Nadelverlust gilt diese Fichte nach den Sanasilva-Erhebungen bereits als mittelstark geschädigt. Im Jahr 1987 war lediglich gut jeder zehnte Baum mittelstark oder stärker geschädigt. Bild aus [5].

Literatur

- [1] Kenk, G.: Zum Problemkreis Waldkrankheiten und Wachstumsforschung. FHW, 39 (1984)
- [2] Kenk, G. et al.: Jahrring- und Zuwachsanalytische Untersuchungen in erkrankten Tannenbeständen des Landes Baden-Württemberg. Mitt. der FVA Nr. 112 (1984)
- [3] Schweingruber, F., Kontic, R. und Winkler-Seifert, A.: Eine jahrringanalytische Studie zum Nadelbaumsterben in der Schweiz. EAFV-Berichte Nr. 253 (1983)
- [4] Kontic, R., Niederer, R., Nippel, C. und Winkler, A.: Jahrringanalysen an Nadelbäumen zur Darstellung und Interpretation von Waldschäden (Wallis, Schweiz). EAFV-Berichte Nr. 283 (1986)
- [5] Eidg. Anstalt für das forstliche Versuchswesen: Sanasilva-Kronenbilder. Birmensdorf (1986)
- [6] Eidg. Departement des Innern: Waldsterben und Luftverschmutzung. Bern (Sept. 1984)

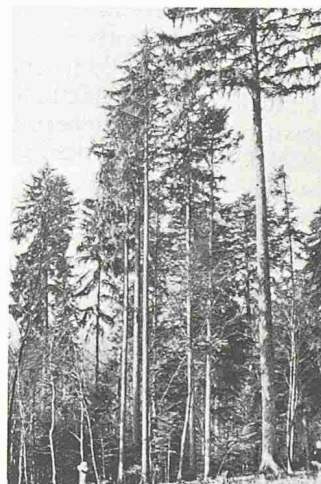


Bild 6. Fichtenbestand vor 35 Jahren – aus heutiger Optik nicht mehr gesund! (Bild aus Mittl. Eidg. Anstalt forstl. Versuchswesen, 29, 1953).

Bild 5. Zustände wie die der Nadelbäume im Hintergrund erregten vor fast 50 Jahren überhaupt kein Aufsehen. Heute wird ein solcher Nadelverlust der Luftverschmutzung angelastet (Bild aus Mittl. Eidg. Anstalt forstl. Versuchswesen, 22, 1941)



Bild 2. Fichte mit durchscheinender Benadelung (1) und gesundem Jahrringbild (Region Martigny, 700 m ü.M.). Anzahl vergleichbarer Bäume: 358 = 27 Prozent.



Bild 3. Fichte mit schütterer Benadelung (2) und gesundem Jahrringbild (Region Martigny, 1360 m ü.M.). Anzahl vergleichbarer Bäume: 435 = 33 Prozent.



Bild 4. Fichte mit extrem schwacher Benadelung (3) und gesundem Jahrringbild (Region Brig, 1080 m ü.M.). Anzahl vergleichbarer Bäume: 11 = 1 Prozent.

